

Anlagen



Beratungsstelle • Große Straße 37 • 22926 Ahrensburg

Beratungsstelle
für Frauen & Mädchen

Große Straße 37
22926 Ahrensburg

An den
Sozialausschuss
der Stadt Ahrensburg

Antrag der Beratungsstelle für Frauen und Mädchen auf finanzielle Förderung zur Anmietung eines Gruppenraumes

Die Beratungsstelle für Frauen und Mädchen in Ahrensburg besteht seit 12 Jahren in den Räumen in der Große Straße 37. Dies ist eine kleine 2 ½-Zimmer-Wohnung mit 33,9 qm Wohnfläche. Die Wohnung liegt im Dachgeschoss und hat durchgängig Dachschrägen. Die Miete beträgt monatlich 256,- Euro, einschl. Nebenkosten.

Die Beratungsstelle hat folgendes Angebot:

- Psychosoziale Beratung für Frauen und Mädchen in Krisensituationen sowie deren Angehörige durch ehrenamtlich tätige psychologische und sozialpädagogische Fachkräfte
- Ressourcen- und lösungsorientierte Krisenbegleitung durch ehrenamtliche Fachkräfte
- Öffentlichkeitsarbeit zur Gewaltprävention und Fachveranstaltungen über frauenspezifische Themen

Wir machen allen rat- und hilfesuchenden Frauen und Mädchen, die sich in Krisensituationen an uns wenden, ein kurzfristiges Beratungsangebot und führen innerhalb weniger Tage ein Erstgespräch. Im Weiteren arbeiten wir mit der erforderlichen Zahl von Beratungsgesprächen gemeinsam mit den Ratsuchenden an Lösungsansätzen, geben Informationen und vermitteln im Bedarfsfall an andere Fachleute und Institutionen.

Der Beratungsbedarf ist im Laufe der Jahre deutlich angestiegen. Wurden im Jahr 2000 noch 361 Beratungssitzungen durchgeführt, waren es im Jahr 2005 bereits 513 persönliche und 177 telefonische Beratungen.

Ansprechpartnerin:
Evelyn Böttger
Psychotherapeutin HPG

Kontakt:
Tel.: 04102 / 82 11 11
Fax: 04102 / 46 62 55
www.best-ahrensburg.de

Bankverbindung:
Sparkasse Stormarn
BLZ 230 516 10
Knt-Nr.: 900 299 53

Eingetragener Verein:
Frauennotruf e.V.
Ahrensburg
Mitglied im DPWW



52077

Das Beratungsteam setzt sich ausschließlich aus ehrenamtlich arbeitenden qualifizierten Therapeutinnen zusammen. Zur Zeit besteht unser Team aus 12 Frauen. Außerdem beschäftigen wir eine Bürokraft auf 400,- €-Basis.

Der Verein trägt sich aus den öffentlichen Zuschüssen, sowie aus Spenden und aus den Mitgliedsbeiträgen der 40 Mitglieder.

Dem Antrag liegt der Kostennachweis aus dem Jahr 2005 bei, aus dem ersichtlich ist, wie sich die Einnahmen und Ausgabensituation darstellt und aus dem auch die jährliche Förderung der Stadt Ahrensburg in Höhe v. € 3.600,- zu ersehen ist.

Zusätzlich zu unserem bewährten Angebot haben wir Gruppen zu jeweils relevanten Themen in unser Standard-Angebot aufgenommen. Insbesondere im Bereich der Gewaltprävention und der Verarbeitung von Gewalterfahrungen erweisen sich Gruppenangebote als sehr effektiv. Sie ermöglichen den Betroffenen, zu sehen, dass sie mit ihren Problemen nicht allein sind. In Gruppen können die Teilnehmerinnen aus den Erfahrungen der anderen lernen und Schritte der Heilung gemeinsam machen. Diese Angebote dienen der Selbstwertstärkung und vermitteln Hilfe zur Selbsthilfe.

Zur Zeit sind folgende Angebote in Vorbereitung:

- Eine Gruppe für langzeitarbeitslose Frauen (Hartz-IV-Empfängerinnen)
- Der 3. Durchgang der Gruppe „Trotz allem“, einem Angebot für sexuell traumatisierte Frauen
- Die Gruppe „Verbündete“, ein Angebot für Angehörige von Frauen mit Missbrauchserfahrungen

Alle Gruppen werden von Fachkräften angeleitet.

Diese Gruppen werden noch im Jahr 2006 durchgeführt, sollen aber im Folgejahr bei Bedarf wiederholt werden oder durch andere Angebote, für die ein Bedarf bereits jetzt zu erkennen ist, ersetzt, bzw. ergänzt werden.

Hierfür werden größere Räumlichkeiten als für die Einzelberatung von Frauen gebraucht. Über einen solchen Raum verfügen wir nicht. Mit dem vorhandenen Raumangebot können wir dem Bedarf der Klientinnen, zu bestimmten Themen in Gruppen zu arbeiten, nicht gerecht werden.

Unsere bisherige Praxis, für Gruppenangebote Räumlichkeiten an anderer Stelle anzumieten, scheitert an zunehmender Raumknappheit bei anderen Institutionen. Die wenigen Gruppenangebote, die wir bislang gemacht haben, haben wir entweder in unserem Beratungsraum durchgeführt, der hierfür viel zu klein ist, oder in einem kostenlosen, aber ebenfalls zu kleinen privaten Praxisraum. Es war nicht möglich, in anderen Institutionen Räume für eine längere Folge von Terminen zu buchen.

Die oben genannten Gründe machen deutlich, dass wir dringend Räumlichkeiten für unsere Gruppen benötigen, um der steigenden Nachfrage mit einem entsprechenden Angebot gerecht werden zu können.

Wir haben die Möglichkeit, einen geeigneten Raum für € 15,- pro Veranstaltungstermin zu mieten.

Im Jahr 2007 planen wir insgesamt 6 Gruppenangebote mit je 10 Terminen. Das ergibt bei 60 Terminen eine Summe v. € 900,-. Zusätzlich veranstalten wir in jedem Jahr einen Vortrag und ein Wochenendseminar. Damit kommen wir auf einen Bedarf v. € 1000,- im Jahr.

Deshalb bittet der Verein den zur Zeit gewährten Zuschuss von 3.600,00 Euro auf 4.600,- Euro ab 2007 aufzustocken, damit wir einen Gruppenraum anmieten können.

Wir sind gerne bereit unseren Antrag persönlich vorzustellen und würden dies gerne auf einer der nächsten Ausschusssitzung tun.

gez. Evelyn Böttger
1. Vorsitzende



Ursula Patzke
2. Vorsitzende

Projekt Frauenberatung

Einnahmen: 3000 Mitgliedsbeiträge	1.876,00	
3210 Spenden	2.955,00	
3211 Sonstige Spenden Spendendose	850,77	
3212 Spendenaktion "Gewalt kommt nicht in die Tüte"	1.013,76	
3300 Land Schleswig-Holstein	4.700,00	
3301 Kreis Stormarn	3.834,69	
3302 Stadt Ahrensburg	3.600,00	
3303 Gemeinde Großhansdorf	767,00	
3900 Bußgelder	<u>300,00</u>	
	19.897,22	
Überschuß 2004	<u>222,05</u>	20.119,27

Ausgaben: 4900 Aufwandsentschädigungen	3.339,20
4100 Personalkosten	5.303,78
4200 Raumkosten	3.071,65
4300 Versicherungen, Beiträge	415,36
4600 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen	805,32
4800 Fortbildung	298,85
4660 Reisekosten	940,20
4820 Supervision	1.820,00
4400 Instandhaltung	234,37
4910 Porto	141,31
4920 Telefon	706,87
4930 Bürobedarf	812,55
4955 Buchführung	1.075,32
4990 Sonstige Kosten	<u>137,94</u>
	19.102,76

Rückstellungen	<u>880,00</u>	<u>19.982,72</u>
----------------	---------------	------------------

Überschuss Frauenberatung 2005		<u>136,55</u>
--------------------------------	--	---------------

Projekt IGS

Einnahmen: Vortrag aus 2004	120,00	
Ausgaben: 4902 Aufwandsentschädigung	<u>120,00</u>	0,00

Projekt "Trotz Allem"

Einnahmen: 3600 Spenden	500,00	
Ausgaben: 4121 Honorar	<u>350,00</u>	150,00

Vereinsergebnis		<u>286,55</u>
-----------------	--	---------------

- BEST -

**Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Ahrensburg
Frauennotruf e.V.**

Arbeitslos = Perspektivlos ?

**Gesprächsgruppe für langzeitarbeitslose Frauen,
die sich wieder auf ihre Stärken besinnen wollen**

Erwerbslosigkeit bedeutet für viele Frauen einen Rückzug aus dem gesellschaftlichen Leben in die eigenen vier Wände.

Die Gesprächsgruppe möchte Frauen die Möglichkeit bieten, regelmäßig Kontakte zu knüpfen und einen regen Austausch zu erleben.

Gemeinsam wollen wir den Blick auf die vorhandenen Stärken und Qualitäten richten und dazu ermutigen, neue Schritte im Leben zu wagen.

Ort:	Flora Apotheke, Seminarraum Hamburger Str. 11, 22926 Ahrensburg
Termine:	Jeden Montag ab dem 04.09.2006 10 Termine
Zeit:	10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Kosten:	insgesamt 20,- €
Leitung:	Francine von Minden Dipl. Sozialpädagogin Sabine Zwahr Dipl. Pädagogin

- BEST -

Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Ahrensburg Frauennotruf e.V.

TROTZ ALLEM

Therapeutische Frauengruppe

Sehr viele Frauen und Mädchen haben in ihrer Kindheit oder Jugend sexuelle Gewalt erfahren. Scham- und Schuldgefühle, Ängste, Misstrauen, Selbstzweifel und Beziehungsschwierigkeiten sind häufig die Folgen und können den Lebensalltag über einen langen Zeitraum bestimmen.

Ich biete in einem geschützten Rahmen einer therapeutischen Gruppe die Möglichkeit, sich mit dem Erlebten auseinanderzusetzen und mit anderen Frauen auszutauschen.

In dieser Gruppe werde ich mit Körper- und Entspannungsübungen, sowie mit Elementen aus dem Psychodrama arbeiten. Diese Methoden ermöglichen den Teilnehmerinnen mit Ihren Erfahrungen in Kontakt zu kommen, ihnen Ausdruck zu verleihen und damit Schritte in Richtung Veränderung zu gehen.

Bei Bedarf biete ich auch Einzelsitzungen an.

Ein kostenloses Vorgespräch ist erforderlich.

Ort: Flora Apotheke, Seminarraum
Hamburger Str. 11, 22926 Ahrensburg

Termine: ab 9.Okt. 06 bis Dez.06 jeden Montag
ab 8.Jan. 07 bis Mai 07 alle 2 Wochen

Zeit: 19.30 - 22.00 Uhr

Kosten: 25,- Euro pro Abend
Eine Ermäßigung ist im Einzelfall möglich

Leitung: Monika Wiborny
Psychodrama und Körpertherapeutin
Tel.: 040/ 45 92 48

Homepage: www.die-buehne.de

- BEST -

Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Ahrensburg Frauennotruf e.V.

Verbündete

Ein Gruppenangebot für Männer, deren Partnerin sexuell missbraucht wurde

Partner von Frauen, die in ihrer Kindheit oder Jugend sexuell missbraucht wurden, sind in besonderem Maße herausgefordert. Wenn sie – manchmal erst nach Jahren des Zusammenlebens – von dem Missbrauch erfahren, sind sie geschockt und mit einer Flut von unterschiedlichen Gefühlen konfrontiert: mit Wut auf den Missbraucher, mit tiefem Bedauern, aber auch mit Hilflosigkeit und Überforderung. Auf der anderen Seite sind sie oft starker Kritik und Aggression von Seiten der Partnerin ausgesetzt.

Ziel der Gruppe ist es, die Partner darin zu unterstützen, dem angemessen zu begegnen, ohne die eigenen Bedürfnisse und Wünsche zu verleugnen.

Ein kostenloses Vorgespräch ist erforderlich

Ort: Flora Apotheke Ahrensburg, Seminarraum

Termine: 8 Abende, Beginn 31.10.2006

Zeit: 20.00 – 22.00 Uhr

Kosten: 20,-- Euro pro Abend

Leitung: Evelyn Böttger, Psychotherapeutin HPG,
Gestalt- und Paartherapeutin,
Tel. 04102 / 52077

Bernhard Jäkel, Psychologischer Psychotherapeut
Tel. 040 / 22692347